Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 74 (1996)

Heft: 3

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Subsektion Schwarzenburg



Erstmals werden sämtliche Touren (SAC/J+S) in einem gemeinsamen Programm bekanntgegeben. Im Prinzip können auf allen Touren sowohl Mitglieder des SAC als auch der SAC-Jugend teilnehmen, wobei auf J+S-Touren die Jugendlichen und auf den übrigen Touren die Erwachsenen Vorrang haben. Die jeweilige Tourenleitung entscheidet über die Möglichkeit zur Teilnahme. Bitte Anmeldefristen beachten! Tourenbesprechungen finden am monatlichen Höck im Restaurant «Bühl» in Schwarzenburg statt.

Programm

(Detaillierte Angaben siehe Jahresprogramm)

Freitag jeweils Klettern an der Kletterwand in Tafers.

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Bahnhof Schwarzenburg.

Juni

2. Sonntag Stockhorn

M. Tschumi

15. Samstag Jubiläum 96:

Kletterplausch in Schwarzenburg

Rund um die mobile Kletterwand hat die ganze Bevölkerung Gelegenheit, «Erfahrungen» zu sammeln.

T. Binggeli

16. Sonntag Simmentaler Klettertag

Chr. Remund

30. Sonntag Jubiläum 1996:

Schwarzenburg trifft sich auf der Bürglen

Gemütlicher Apéro für Freunde, Bekannte und

übrige Durstige *H. Hostettler*

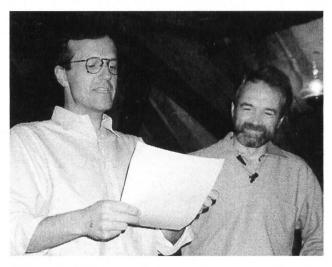
Kurzbericht der Hauptversammlung Subsektion Schwarzenburg

Freitag, 2. Februar 1996 im Restaurant «Bühl»

Neben den üblichen Traktanden wie Protokoll der letzten Hauptversammlung, der Vorstellung der diversen Jahresberichte (derjenige des Präsidenten in den CN 2/96 nachzulesen) und den Erläuterungen zur Jahresrechnung 1995 sowie dem Budget 1996 standen folgende «Highlights» im Vordergrund:

Demission von Präsident und Tourenchef

Aus beruflichen Gründen verlässt uns Fred Schindler Richtung Tschechien. Er tritt dort kurzfristig für die nächsten vier Jahre die Stelle eines «Trouble Shooters» für den Aufbau eines Fernmeldenetzes an. Fred, wir danken Dir für Deinen langjährigen Einsatz zum Wohle unseres Clubs, zuerst als Vize-, dann als Präsident. Unter Deiner fachkundigen und gekonnten Führung konnte manche schwierige Aufgabe erfolgreich gelöst oder, wenn dies nicht möglich war, immerhin «umschifft» werden. Schade, dass Du die Früchte, die es nun im Jubiläumsjahr zu ernten gibt, und für deren Gedeihen Du viel Zeit und Energie aufgewendet hast, nicht (oder nur zum Teil) geniessen kannst! Im Namen des ganzen Clubs wünschen wir Dir in Deiner vorübergehenden



Die Erleichterung ob der baldigen Abgabe ihrer Ämter ist Fred Schindler (links) und Fritz Leuthold anzusehen.

Heimat alles Gute, gute Gesundheit und viel Erfolg im Job.

Auch für Fritz Leuthold fällt nun mit der Demission als Tourenchef eine grosse zeitliche Belastung weg. Daher wagte er sich in seinem Geschäft (Milchhüttli) einen Fax zu installieren, um in der freigewordenen Zeit endlich die bis jetzt nicht möglichen Bestellungen entgegenzunehmen. Fritz, der Dank aller Clubmitglieder gehört natürlich auch Dir für Dein umsichtiges und verantwortungsvolles Wirken während vieler Jahre.

Wahl der neuen Vorstandsmitglieder

Die durch die beiden Demissionen notwendig gewordene Umstrukturierung sieht wie folgt aus:

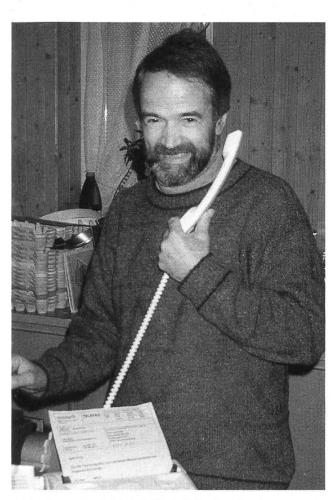
- Christian Remund, als mehrjähriger JO-Chef, aktiver Alpinist und Höhlenforscher sowie frischgebackener Hauptmann in der Armee, übernimmt bestens vorbereitet das Amt des Tourenchefs.
- Thomas Peter übernimmt das Amt des neugeschaffenen Jugendbeauftragten.

Die drei Funktionen Jugendbeauftragter, Jugendchef sowie Kinderchef werden dabei von ihm in Personalunion ausgeführt. Er ruft die zahlreich anwesenden Jungen zum aktiven Mitmachen auf und erläutert, wieso nur gemeinsamer Einsatz zum Ziel führt.

 - «Last but not least» übernimmt Hans Hostettler als wahrscheinlich bester Kenner der «SAC-Szene» in Schwarzenburg, als ehemaliger Tourenchef und als Gründer der JO Schwarzenburg das ehrenvolle Amt des Präsidenten.

Rückblick auf das Vereinsleben seit 1946

In den von den anwesenden ehemaligen Präsidenten Franz Marfurt, Christian Ruckstuhl, Gerhard Remund und Fritz Fuhrimann vorgetragenen Rückblicken zu ihrer Zeit wurden in humorvoller Art einige «Müsterchen» zum besten gegeben und «alte Geschichten» aufgewärmt! Die Anwesenden dankten jeweils mit grossem Applaus.



Fritz Leuthold im Milchhüttli mit der ersten Bestellung per Fax!



Der Vorstand für das Jubiläumsjahr: (v.l.n.r.) Therese Tschumi (Vizepräsidentin), Hans Hostettler (Präsident), Thomas Peter (Jugendbeauftragter), Bruno Hostettler (Sekretär), Christian Remund (Tourenchef). Nicht auf dem Bild ist Regula Beyeler (Kassierin).

Start ins Jubiläumsjahr

Mit einem Sketch von Rolf Leuthold und Beat Rellstab wurden die «alten Zeiten» nochmals beschworen, bevor mit dem Anstich der «supermegageilen» Jubiläumstorte mit Bergsteigern und Bergsteigerinnen in allen Lebenslagen der Startschuss für unser 50-Jahr-Jubiläum erfolgte!

Walter Tschabold



...das waren noch Zeiten!

Ausstellung

im Schloss Münchenwiler (Atelier Gästehaus)

Werke von Robert Meisterhans, Schwarzenburg

Bilder von Münchenwiler und Umgebung

(Mischtechnik und Aquarell)

Vernissage: 28. Juni, 18 Uhr; Öffnungszeiten: 28. Juni 18–21 Uhr, 29. Juni 10–17 Uhr, 30. Juni 10–16 Uhr

50 Jahre SAC Subsektion Schwarzenburg

Zeichenwettbewerb

Im Jahre des 50jährigen Bestehens der SAC-Subsektion Schwarzenburg soll auch die Bevölkerung auf unseren Club aufmerksam gemacht werden. Als erste von weiteren Veranstaltungen, die noch folgen werden, durften Schülerinnen und Schüler aus dem Amtsbezirk an einem Zeichenwettbewerb teilnehmen. Zum Thema «Erlebnis Berg» wurden 170 Zeichnungen eingereicht. Unzählige Stunden wurden da investiert. Nicht alle verstanden unter «z'Bärg ga» dasselbe. Da wurden nebst Kühen, Geissen und Pferden auch Traktoren gezeichnet. Auch der Tourismus wurde eindrücklich dargestellt. Nebst aufwendig gebauten Strassen und Liftanlagen war auch häufig der Heli im Einsatz. Szenen, wie wir sie als Alpinisten lieber nicht hätten. In unterschiedlichen Techniken wurden aber auch viele Bilder, Erlebnisse und Eindrücke gezeichnet, die ein offenes Auge für die Natur und das Detail erfordern. So wurde es für die Jury nicht gerade einfach, aus den vielen Zeichnungen je drei Sieger in den zwei Alterskategorien zu bestimmen. Alle Zeichnungen konnten am letzten März-

tigt werden.
Die je drei besten Zeichnungen werden zudem während der Sommersaison im Heimatmuseum Schwarzenburg ausgestellt sein. Dort ist eine Sonderausstellung zum Thema «Alpinismus einst und heute» dem 50jährigen Bestehen der SAC-Subsektion Schwarzenburg gewidmet.

wochenende an einer Ausstellung besich-

Ein Ausflug nach Schwarzenburg und ein Besuch des Heimatmuseums Johnt sich!

Therese Leuthold

Laufe nicht der Vergangenheit nach, verlier' Dich nicht in der Zukunft, ergreife den gegenwärtigen Augenblick!

Fernöstliches Sprichwort



Impressum

Bern, Nr. 3, 1996, 73. Jahrgang Erscheint 8mal jährlich Nrn. 1, 2, 4, 8 als Doppelnummern Zustellung an alle Sektionsmitglieder

Redaktion

Elsbeth Schweizer, Rötiquai 46, 4500 Solothurn, Telefon 065 21 30 14

Adressänderungen an

René Zehntner, Mitgliederkontrolle Rehhagstrasse 49, 3018 Bern

Druck, Expedition, Inseratenannahme

Druckerei Paul Haupt AG Bern Falkenplatz 11, Postfach 3001 Bern

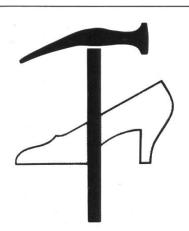
Nr. 4, Juli/August 1996

erscheint am 21. Juni 1996 Redaktionsschluss: 20. Mai 1996

Titelbild

JO-Kletterauftakt in den Kreuzbergen im Alpstein

Foto: Marianne Wägeli, J+S-Leiterin/Fotogruppe SAC



Schmärze i de Chnöi u Hüfte u der Rügge tuet der weh? Puffer mues i Absatz ine, de hesch Rue, wirsch es gseh!

Christian Balsiger Orthopädieschuhmacher-Meister

Weissensteinstrasse 20a, 3008 Bern, 031 381 53 47

ARBEITS



ERTRAG

Hart arbeiten ist das eine. Sein Geld mitarbeiten lassen ist das andere. Wir sorgen dafür, dass sich Ihr Kapital vermehrt.

SPAR + LEIHKASSE IN BERN

SICHER, SERIÖS UND KUNDENNAH; SEIT 1857.

BÄCHLI BERGSPORT

- grösstes Sortiment
- stärkste Preise

jetzt auch in Schönbühl auf 500 m²

Moosstrasse 8a (Gewerbezone «Moos») 3322 Schönbühl Tel. 031 859 57 57 Fax 031 859 57 33

Öffnungszeiten:

Di-Do 10.00-18.30 Uhr Fr 10.00-20.00 Uhr (13.00-14.00 geschlossen) Sa 09.00-16.00 Uhr



DAS Frühlingsskigebiet und idealer Ausgangspunkt für Skitouren

Information: Direktion Schilthornbahn AG, Höheweg 2, CH-3800 Interlaken Telefon 036 23 14 44, Telefax 036 23 24 49



Hoch-Alpin

trittsicher – zuverlässig und Superbequem



Cima-Civetta 2,2/2,4 kg

Bergell 1,9 kg leicht



Steigeisenfest für längere Hochtouren. knöchelverstärkt. Vibram-Breithorn-Sohle, absolut wasserdicht durch Rhodorsil-Pflege.

Grösse 4-13

«Alpin-Trekking» Bodenaufbau flexibel,

flexibel, durchbiegbar mit Vibram-Sohle und perfekter Abrollung. Zwiegenäht.

Grösse 6/14



Ihr Vorteil

Durch eine individuelle Beratung, sei es Anpassen oder Korrekturen, empfehlen wir Ihnen unseren fachkundigen Service.

Chaussures Schneider, Tel. 031 311 41 56 Spezialgeschäft für bequeme Wander- und Bergschuhe Schwanengasse 5–7, 2 Minuten vom HB Bern

Schuh

O 10 20 30 40

Wir sind Spezialisten

in **extrem** grosser und kleiner Chaussierung

AZB 3000 Bern 18

PP/Journal CH-3000 Bern 1

Adressänderungen: R. Zehntner Rehhagstrasse 49



Untere Hauptgasse 18 3600 Thun Telefon 033 22 43 56

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9 bis 12 Uhr / 14 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 15 Uhr

Ihr Fachgeschäft für:

- Bergsport
- Climbing
- Trekking
- Camping

